

Warum Französisch lernen?

Französisch lernen – ganz konkret

Französisch lernen beginnt in kleinen, kindgemäßen Schritten in der 6. Klasse mit einem modernen, ansprechenden Lehrwerk. Es werden keine Vorkenntnisse bei Schülern oder Eltern vorausgesetzt, die Begeisterung, eine ästhetisch schöne, neue Fremdsprache zu lernen, genügt.

Französisch schafft Lernkompetenz und erhöht das Bildungsniveau

Französisch lernen macht Spaß, denn es wird gesprochen.

Außerdem gibt es am LMGU ein einzigartiges Angebot zur Förderung des Spracherwerbs durch vielfältiges Zusatzmaterial zu den Schulbüchern, durch den Einsatz des digitalen Sprachlabors und durch unsere verschiedenen Schüleraustauschmaßnahmen mit den Gymnasien (Collège und Lycée) unserer Partnergemeinde Le Vésinet bei Paris.

Auch erleichtert Französisch das Erlernen anderer Sprachen, vor allem aus dem romanischen Bereich, aber auch des Englischen, da rund die Hälfte des englischen Vokabulars aus dem Französischen stammt. Unsere Lehrwerke berücksichtigen diese Nähe zu den Nachbarsprachen.

Französisch ist eine Weltsprache

Französisch ist nach Englisch die Fremdsprache, die weltweit am häufigsten gelernt und unterrichtet wird. Sie wird in rund 50 Ländern gesprochen und ist in 32 davon die offizielle Amts- und Verkehrssprache, z.B. im kanadischen Québec, in Belgien, Luxemburg und in vielen Ländern Afrikas, wie Marokko, Tunesien und Algerien. Rund um den Globus sprechen etwa 180 bis 200 Millionen Menschen Französisch, das auch Arbeitssprache der UNO, EU, UNESCO, NATO, OECD und vieler anderer internationaler Organisationen ist.

Französisch bietet gute Bildungs- und Berufschancen

Wer in Europa seinen Weg gehen will, braucht die Sprachen der europäischen Nachbarn – für Deutschland ist Frankreich der wichtigste Partner, da uns mit diesem Land ein dichtes Netz aus politischen, kulturellen und wirtschaftlichen Beziehungen verbindet.

Frankreich ist Deutschlands wichtigster Handelspartner, noch vor den USA. An vielen Arbeitsplätzen werden daher Französischkenntnisse vorausgesetzt.

Der Spracherwerb am Gymnasium folgt den im europäischen Sprachrahmen festgelegten Bildungsstandards und bietet eine optimale Vorbereitung auf das spätere Studium und Berufsleben. 142 Studiengänge schließen nach Studienaufenthalt in beiden Ländern mit deutsch-französischen Diplomen ab.

Französisch ist ein Lebensgefühl

Erst mit der Sprache wird die Lebensart dieser alten Kulturnation, die jahrhundertlang die deutsche Kultur beeinflusst hat – Literatur, Musik, Philosophie und Kunst – wirklich erfahrbar. Paris ist eines der wichtigsten Kulturzentren der Welt. Hier findet man auch viele der bedeutendsten Modehäuser. Bretagne und Elsass, Burgund und Provence – Frankreich ist ein ideales Urlaubsland, das durch die Vielfalt seiner Landschaften, seiner kulinarischen Köstlichkeiten und durch sein herausragendes kulturelles Erbe begeistert.

Die Austausch- und Begegnungsmöglichkeiten des LMGU, deren Grundlagen mit den Elysée-Verträgen gelegt wurden und die durch die Mittel des Deutsch-Französischen Jugendwerks, des Kreisjugendrings und des Städtepartnerschaftskreises intensiv gefördert werden, ermöglichen es den Schülern, ihre französischen Freunde „hautnah“ im Alltag zu erleben – französisches Lebensgefühl eben.

Beachten Sie bitte auch die Homepage www.lmg.u.de (Fach: Französisch). Weitere Informationen:
E-Mail: jacqueline.leonhardt-aumueller@lmg.u.de

StDin Dr. Jacqueline Leonhardt-Aumüller
Fachbetreuerin Französisch